

# **BS\_APPELLATIONSGERICHT SB.2019.37 vom 23. Januar 2023**

BS Appellationsgericht, 2023-01-23, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bs\\_appellationsgericht\\_SB.2019.37](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bs_appellationsgericht_SB.2019.37)

FR: BS\_APPELLATIONSGERICHT SB.2019.37 du 23 janvier 2023

IT: BS\_APPELLATIONSGERICHT SB.2019.37 del 23 gennaio 2023

## **Volltext**

Appellationsgericht

des Kantons Basel-Stadt

Kammer

SB.2019.37

URTEIL

vom 23. Januar 2023

Mitwirkende

lic. iur. Liselotte Henz,

Dr. Patrizia Schmid, Dr. Christoph A. Spenlé,

Dr. Jacqueline Frossard, Ass.-Prof.Dr. Cordula Lötscher

und Gerichtsschreiber MLaw Martin Seelmann, LL.M.

Beteiligte

A\_\_\_\_, geb. [...]

Berufungskläger

c/o Justizvollzugsanstalt Bostadel,

Beschuldigter

Bostadel 1, 6313 Menzingen

vertreten durch [...], Rechtsanwalt,

[...]

gegen

Staatsanwaltschaft Basel-StadtBerufungsbeklagte

Binnerstrasse 21, 4001 Basel

Gegenstand

Berufunggegen ein Urteil des Strafgerichts

vom 13. Dezember 2018

Urteil des Appellationsgerichts vom 2021 (vom Bundesgericht am 14. September 2022 durch BGer 6B\_665/2022 aufgehoben)

betreffend mehrfachen Mord, versuchten Mord, mehrfache Gefährdung des Lebens sowie Vergehen gegen das Waffengesetz

## Sachverhalt

://:A\_\_\_ wird ■ in Abweisung der Berufung ■ des mehrfachen Mordes, des versuchten Mordes, der mehrfachen Gefährdung des Lebens sowie des Vergehens gegen das Waffengesetz schuldig erklärt und verurteilt zu einer lebenslänglichen Freiheitsstrafe, unter Einrechnung der Untersuchungs- und Sicherheitshaft sowie des vorläufigen Strafvollzugs seit dem 10. März 2017,

in Anwendung von Art. 112, teilweise in Verbindung mit 22 Abs. 1 und 129 des Strafgesetzbuches, Art. 33 Abs. 1 lit. a in Verbindung mit 7 Abs. 1, 12, 15 Abs. 1 und 27 des Waffengesetzes sowie Art. 49 Abs. 1 und 51 des Strafgesetzbuches.

A\_\_\_ wird vom Vorwurf der Gefährdung des Lebens zum Nachteil von D\_\_\_ freigesprochen.

A\_\_\_ wird in Anwendung von Art. 66a Abs. 1 des Strafgesetzbuches für 15 Jahre des Landes verwiesen.

Die angeordnete Landesverweisung wird gemäss Art. 20 der N-SIS-Verordnung im Schengener Informationssystem eingetragen.

Die gegen A\_\_\_ am 11. März 2016 von der Staatsanwaltschaft Basel-Stadt wegen rechtswidriger Einreise bedingt ausgesprochene Geldstrafe von 45 Tagessätzen, Probezeit 3 Jahre, wird in Anwendung von Art. 46 Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches vollziehbar erklärt.

Sämtliche beschlagnahmten Gegenstände bleiben zu Händen des Verfahrens in Sachen[...] beschlagnahmt.

A\_\_\_ trägt für die erste Instanz Verfahrenskosten von CHF 97'968.95 und eine Urteilsgebühr von CHF 30'600.■ sowie die Kosten des zweitinstanzlichen Verfahrens mit Einschluss einer reduzierten Urteilsgebühr von CHF 3'600.■ (inkl. Kanzleiauslagen, zzgl. der Kosten der Expertise von B\_\_\_ anlässlich der Berufungsverhandlung in Höhe von CHF 1'620.■, zzgl. allfälliger übriger Auslagen).

Dem amtlichen Verteidiger, C\_\_\_, werden für die zweite Instanz ■ ab dem 24. August 2021 ■ ein Honorar von CHF 13'100.■ und ein Auslagenersatz von CHF 569.25, zuzüglich MWST von 7,7 % in Höhe von insgesamt CHF 1'052.55, somit total CHF 14'721.80 aus der Gerichtskasse zugesprochen. Art. 135 Abs. 4 der Strafprozessordnung bleibt im Umfang von 90 % vorbehalten.

Dem amtlichen Verteidiger, [...], werden für das Rückweisungsverfahren ein Honorar von CHF 1'560.60 und ein Auslagenersatz von CHF 36.20, zuzüglich MWST von 7,7 % in Höhe von insgesamt CHF 122.95, somit total CHF 1'719.75 aus der Gerichtskasse zugesprochen.

Mitteilung an:

- Berufungskläger
- Staatsanwaltschaft Basel-Stadt
- Strafgericht Basel-Stadt
- C\_\_\_ (ehemaliger Verteidiger)
- Strafregister-Informationssystem VOSTRA

- Justiz- und Sicherheitsdepartement, Abteilung Strafvollzug
- Migrationsamt Basel-Stadt
- Kantonspolizei Basel-Stadt, Waffenbüro
- Bundesamt für Polizei, Zentralstelle Waffen

APPELLATIONSGERICHT BASEL-STADT

Die Präsidentin

lic. iur. Liselotte Henz

Rechtsmittelbelehrung

Der Gerichtsschreiber

MLaw Martin Seelmann, LL.M.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.